Staatliches Bauamt Traunstein



Pressemitteilung

Traunstein, den 29.08.2007

Vollsperrung der Bundesstraße 12 "Altötting – Mühldorf"
vom 03.09.2007 bis 09.11.2007
Auf Grund der Sanierung der Ortsdurchfahrt in Teising und
Deckenbauarbeiten im Zuge der Bundesstraße 12 von Altötting nach Teising

Am 3. September beginnen die seit Jahren immer wieder aufgeschobenen Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt Teising, die vor der Möglichkeit, den Verkehr über die Autobahn A 94 umzuleiten, nicht durchgeführt werden konnten.

Während der Deckenbauarbeiten und insbesondere in den 10 Wochen Bauzeit zur Sanierung der Ortsdurchfahrt von Teising wird die Bundesstraße 12 für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitung des Durchgangsverkehrs erfolgt weiträumig über die Bundesautobahn A 94 von Mühldorf bis zur Anschlussstelle Altötting und ist dementsprechend ausgeschildert. Ortskundigen Verkehrsteilnehmern stehen die Kreisstraße AÖ 12 über Tüßling als Ausweichstrecke zur Verfügung.

Die Bauarbeiten für die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Teising beginnen am 03.09.2007 und enden voraussichtlich am 09.11.2007. Den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Brückenbauarbeiten hat die Firma Swietelsky Niederlassung Burghausen erhalten. Die Baukosten für die Sanierung der rund 540 m langen Ortsdurchfahrt von Teising belaufen sich auf insgesamt ca. 880.000 €

Staatliches Bauamt Traunstein

E-Mail und Internet

Die Sanierung der Ortsdurchfahrt Teising wurde aufgrund der vorhandenen Fahrbahnschäden, der zum Teil nicht geordneten Entwässerungssituation und des unstrukturierten Verkehrsraumes im Zuge der Bundesstraße 12 in der Ortschaft Teising notwendig. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung der Bundesstraße in diesem Abschnitt ist die Situation vor allem für Radfahrer unbefriedigend.

Aus diesem Grund entschied sich das Staatliche Bauamt Traunstein zusammen mit der Gemeinde Teising die Bauarbeiten im Zuge der Ortsdurchfahrt von Teising in einem Gemeinschaftsprojekt zu realisieren. Die Gemeinde Teising beteiligt sich an den Baukosten in Höhe von ca. 120.000 €.

Im Zuge der Bauarbeiten wird auf der Nordseite der Bundesstraße 12 der vorhandene Gehweg zu einem kombinierten Geh- und Radweg erweitert. Der südseitig der Bundesstraße verlaufende Gehweg wird erneuert und am westlichen Ortseingang zur Verdeutlichung des Beginns der Ortsdurchfahrt eine Mittelinsel, die gleichzeitig als Qerungshilfe für Fußgänger genutzt wird, errichtet. Am Teisinger Bach wird das vorhandene Brückenbauwerk erneuert. Gleichzeitig werden die Entwässerungseinrichtungen der Straße saniert und neu geordnet. Der neue Gehund Radweg wird unter Berücksichtung der örtlichen Verhältnisse in Teilbereichen von der Straße abgerückt, wodurch sich die Möglichkeit zur Anordnung von Grünstreifen im Zuge der Ortsdurchfahrt ergibt. Um den Charakter der Ortsdurchfahrt zu verdeutlichen und aus städtebaulichen Gesichtspunkten hat sich die Gemeinde Teising entschlossen den kombinierten Geh- und Radweg in Pflasterbauweise zu gestalten. Darüber hinaus werden an beiden Bushaltestellen die Wartehäuschen erneuert.

In Abhängigkeit von der Witterung sollen die Straßenbauarbeiten, die Arbeiten am Geh- und Radweg und am Brückenbauwerk bis November weitgehend abgeschlossen sein. Die Fahrbahn wird noch mit der bituminösen Tragschicht versehen.

Für das Frühjahr 2008 sind die Restarbeiten geplant, insbesondere soll dann die neue Deckschicht im Zuge der Bundesstraße aufgebracht werden. Dazu ist im Mai 2008 nochmals eine ca. einwöchige Vollsperrung der Ortsdurchfahrt Teising erforderlich.

• • •

- 3 -

Aufgrund vorhandener Fahrbahnschäden wird in der Zeit vom 03.09.07 bis voraussichtlich zum 08.09.07 der Fahrbahnbelag auf der Bundesstraße 12 zwischen dem Brückenbauwerk über die Holzhauser Straße bei Altötting bis zum Ortseingang Teising erneuert. Da sich der Knoten B 12 / B 299 in der Baustrecke befindet ist in diesem Zeitraum ein Befahren der Bundesstraße 12 in beiden Richtungen nicht möglich. Die Bundesstraße 299 bleibt in beiden Richtungen befahrbar.

Während der Ausführung der Maßnahme kann es vereinzelt zu Verkehrsbehinderungen kommen. Ortskundigen Verkehrsteilnehmern wird empfohlen, den Bereich großräumig zu umfahren. Das Staatliche Bauamt Traunstein bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Traunstein, 27.08.2007 Staatliches Bauamt Traunstein

Maltan

Baurat